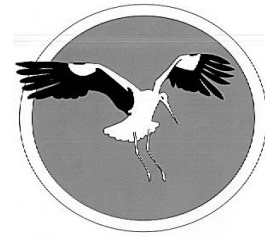


Aukruiger Bund für Natur-
und Landschaftsschutz
e.V.



Jörg Rowehl
Hunnenkamp 15 b
24613 Aukrug,

Tel.: 04873 / 9604
Fax.: 04873 / 901854
mail: info@aukruger-bund.de
www.aukruger-bund.de

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013

Datum: 18. März 2013
Ort: Versammlungsraum der Gemeinde Aukrug (Blauer Salon)
Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 21.30 Uhr
Anwesende: lt. Anwesenheitsliste

TOP 1: Das Vorstandsmitglied Hermann Butenschön begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung fristgerecht ergangen ist. Anwesend sind 19 Mitglieder, der Vorstand ist durch Hermann Butenschön, Ute Reineke, Heiko Rohwer und Stefan Siemesgelüss vertreten. Der Vorsitzende Jörg Rowehl ist krankheitsbedingt nicht anwesend.

TOP 2: **Bericht des Vorstandes**
Rückblick

Im vergangenen Berichtsjahr waren wir wie folgt tätig:

Exkursionen:

- 26. Februar: Boßeltour mit anschließendem Kaffeetrinken im Erlenhof
- 13. Juni: Exkursion in den Tönsheider Wald /Führung durch Dr. Lepthin
- 13. Juli: Botanik-Exkursion zur Heidenelke auf dem Neuth durch Stefan Siemesgelüss
- 28. Juli: der jährlich wiederkehrende Fledermausabend in Waldhütten
- 29. Juli: Paddeltour mit den Gästen aus Sien (im Dauerregen)
- 04. August: Besuch der Steinburger Botaniker auf dem Neuth zur botanischen Bestandsaufnahme der Fläche.
- 17. August: Knickharfen-Radtour mit Elke Schmidt
- 25. August: Paddeltour auf der Eider
- 17. November: Besuch des Pomologen-Vereins SH /HH auf unserer Obstwiese

Aktivitäten:

Der Vorstand spricht den tatkräftigen Helfern seinen Dank aus für die vielen geleisteten Arbeitsstunden.

- **Neuth:**
Stechen und Ziehen der Pappelausläufer, Ziehen des Jakobsgreiskrauts.
Botanische Bestandsaufnahme der Fläche.
Mulchen des Traubenkirschenaufwuchses und Schnitt des Traubenkirschenknicks.
- **Möreler Moor:**
Ankauf von zwei weiteren Parzellen. Holzfällarbeiten zur Entfernung von Biotop fremden Nadelbäumen auf der „Winter“- und der „Pries“-Fläche sowie Entrümpelung von Altlasten auf der neuen „Winter“-Fläche.
- **Arnika-Wiese:**
Farn wurde gezogen. Arnika als auch Niedere Schwarzwurzel entwickeln sich weiterhin gut. Auf der angrenzenden Fläche wurde ein Lärchenwaldanteil abgeholzt, Auswirkung auf die Arnika-Fläche bleibt zu beobachten.

- **Rempen:**
Der Zaun wurde in Stand gesetzt. Derzeit sind sonst keine größeren Maßnahmen durchzuführen.
- **Bünzer Burg:**
Zauninstandhaltung und Brombeerschnitt im letzten Winter. Ziehen des Jakobgreiskrauts (geringes Vorkommen).
Die „Bünzer Burg“ als archäologisches Denkmal wurde freigeschnitten und zur Beweidung geöffnet.
Anlage eines Feuchtbiotops durch „Froschland“ sowie Wiederherstellung der Abbruchkante als Brutmöglichkeit für Uferschwalben, Eisvogel, Insekten.
Neues Beweidungskonzept wurde beschlossen: Die Flächen des Aukruger Bundes, die Albertwiese und die Brennesselwiese werden zusammengelegt und zukünftig ganzjährig von ERNA als Jungvieh-/Färsenweide genutzt.
- **Obstbaumwiese:**
Aufgrund des schlechten Witterungsverlaufs fiel die Obsternte 2012 mager aus. Die Heidschnucken beweideten im Frühjahr und im Winter die Fläche. Ute Reineke übernimmt die Federführung und fachliche Betreuung. Die Sortenbestimmung wurde fortgeführt (bisher 37 bestimmte Sorten).
Am 17. November Besuch des Pomologen Vereins SH/HH: der Pflegenotstand wird unterstrichen.
- Teilnahme am Spargelfest mit dem Schwerpunktthema „Möreler Moor“.
- Seit Juni 2013 ist der Aukruger Bund unter www.aukruger-bund.de im Internet vertreten. Dank an Achim Busekros für die Erstellung und Pflege der Seite.
- Gemütliches Grillfest am 8. September bei Elke Schmidt im Garten.
- Auf einem Apfelstand bei Markant am 27. Oktober stellten wir eine Vielzahl alter Apfelsorten vor, die zum großen Teil auch auf unserer Wiese wachsen.
- Knickharfenpflege: Beschluss, sich einiger Knickharfen im Aukrug anzunehmen. Zu klären sind u.a. Eigentumsverhältnisse, Naturdenkmal-, Naturschutzfragen.
- Zusammenarbeit mit dem Wasser- und Bodenverband Bünzau zu Initialmaßnahmen an der Bünzau für eine Verbesserung der Gewässerstruktur.

TOP 3

Kassenbericht

Hermann Butenschön legt den Kassenbericht vor: Die Kassenlage ist nach wie vor gut. Verweis des Kassenwarts auf die Gemeinnützigkeit des Aukruger Bundes. Derzeit läuft wieder die turnusgemäße Überprüfung auf Gemeinnützigkeit beim Finanzamt. Die Kasse wird von den Kassenprüfern Inken Zell und Hannes Carstens geprüft. Es kommt zu keinen Beanstandungen. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 4

Wahl der Kassenprüfer

Hannes Carstens scheidet als Kassenprüfer aus. Als neuer Kassenprüfer wird Wolfgang Pahl einstimmig gewählt. Damit sind Inken Zell und Wolfgang Pahl die aktuellen Kassenprüfer für die nächste Prüfung.

TOP 5

Wahl des Vorstandes

Der Vorsitzende Jörg Rowehl wird in Abwesenheit einstimmig im Amt bestätigt. Hermann Butenschön, Ute Reineke, Heiko Rohwer und Stefan Siemesgelüss werden ebenfalls als Vorstände einstimmig bestätigt.

TOP 6

Ausblick für 2013

Aktivitäten:

- **Neuth:**
Pappel und Traubenkirschen sowie Jakobsgreiskraut im Zaum halten, Traubenkirschen knicken. Mahd.

- **Möreler Moor:**
Zusammenarbeit vorantreiben mit dem Möreler Naturschutzverein und dem LLUR zur geologischen Bestandsaufnahme mit dem Ziel der Wiedervernässung von schützenswerten Flächen (Moorschutzprogramm).
- **Arnikawiese:**
Farn ziehen sowie
botanische Bestandsaufnahme am 15.06.2013 durch die Steinburger Botaniker (Programm unter www.botanik-steinburg.de).
- **Rempfen:**
Die umgestürzten Bäume sollen aus der Bünzau entfernt werden.
Kopfweidenpflege im nächsten Winter.
Die Zaununterhaltung obliegt in diesem Jahr dem Pächter Timm Boye.
- **Bünzer Burg:**
Einzäunung der Abbruchkante. Umsetzung der ERNA-Jungtierwiese.
Die Zaununterhaltung Bünzer Burg wird zukünftig von ERNA durchgeführt.
- **Obstbaumwiese:**
Konsequenterer Baumschnitt und intensivere Baumpflege.
Anlegen einer Mini-Baumschulfläche für selbst veredelte Apfeljungbäume.
- Zusammenarbeit mit dem Wasser- und Bodenverband Bünzau zu Initialmaßnahmen an der Bünzau für eine Verbesserung der Gewässerstruktur.
- Geplante Knickharfenpflege mit zuständigen Stellen klären.
Versuch der Neuanlage von Knickharfen.

Anvisierte Exkursionen:

- Wanderung im Riesewohld bei Albersdorf am 26.04.2013.
- Jährlicher Fledermausabend in Meezen am 26.07.2013.
- Herbstliche Wanderung durch das Möreler Moor mit anschließendem Kaffeetrinken.
- Führung durch das Schülper Moor bei Nortorf.
- Besuch des Obsthof Hammerschmidt oder alternativ der Obstwiese Haseldorfer Marsch.
- Gut Schierensee mit Führung (Förderung der Artenvielfalt auf Biohöfen).

TOP 7

Sonstiges

- Die Jugendfeuerwehr baute erneut 30 Nisthilfen für Singvögel. Gemeinsames Aufhängen der Kästen am 23.03.2013 auf der Bünzer Burg.
- Es wird kurz die Haftungsfrage bei Unfällen durch Totholz im Wald erörtert.
- Die Bitte wird vorgetragen, die Öffentlichkeit doch einmal über den Gesamtumfang der freiwillig geleisteten Arbeiten, die nicht nur Holzfällarbeiten beinhalten, zu unterrichten. **Anmerkung des Vorstands:**
Ein vornehmliches Ziel unseres Vereins ist die Landschaftspflege. Hierfür wurden von Januar bis März Knicks gepflegt, Fichten und Unrat aus dem Moor entfernt, amerikanische Traubenkirschen und Pappelaufwuchs gerodet oder das Kulturdenkmal Bünzer Burg freigestellt. Für diese Arbeiten wurden allein in diesem Winter etwa 380 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet. Auf die erbrachten Ergebnisse können wir auch in diesem Jahr wieder ein bisschen stolz sein.
Das gewonnene Holz wird unter den fleißigen Helfern aufgeteilt und als nachwachsender Brennstoff genutzt. Wenn aber die Holzgewinnung im Mittelpunkt unserer Arbeit stünde, könnten wir dies deutlich einfacher mit einem Bruchteil an Aufwand an anderer Stelle haben.
Unsere Arbeiten beschränken sich auch nicht nur auf die kurze Winterzeit. Auch in der übrigen Jahreszeit sind wir z.B. auf der Streuobstwiese, auf der Arnikawiese, auf dem Neuth oder im Möreler Moor aktiv. Nicht umsonst haben wir uns im **Aukruger Bund für Natur- und Landschaftsschutz** zusammengeschlossen. Und wir freuen uns über unsere Erfolge.

TOP 8

Filmvorführung

„Die kleine Welt im Apfelbaum“

Der Film von den Filmemachern Thomas Willke, Joachim Hinz (AUKRUG) und Urs Wyss kam bei den Zuschauern sehr gut an.

Unseren herzlichen Dank an alle Mitglieder!

Aukrug, den 26. März 2013

Protokollführer
(Ute Reineke)

Vorsitzender
(Jörg Rowehl)

-im Original gezeichnet-